

10.03.2025 - 06:00 Uhr

## Ausstellung: «Auf der Suche nach der Wahrheit. Wir und der Journalismus» in der Photobastei



Ausstellung: Journalismus als Voraussetzung für Meinungsbildung und die Demokratie

«Auf der Suche nach der Wahrheit.

Wir und der Journalismus»

Die Ausstellung vom 14. März bis zum 6. Juli 2025 in der Photobastei in Zürich ermöglicht, ganz persönliche Erfahrungen auf der Suche nach der Wahrheit zu machen. Denn: Informiert zu sein, die Fakten zu kennen, ist essenziell für uns. Zutreffende, vielfältige Informationen sind die Voraussetzung für politische und gesellschaftliche Debatten und die Entscheidungsfindung der Bürger:innen. Traditionellerweise wurden diese Informationen von den Medien vermittelt, die man kannte und deren Glaubwürdigkeit eingeschätzt werden konnte. Mit Internet und Social Media hat sich das radikal verändert: Die verfügbaren Informationen sind unüberschaubar geworden und ihre Herkunft und Glaubwürdigkeit ist oft ungewiss. Die Ausstellung vermittelt Wissen und Instrumente, um sich selbst im Wildwuchs von Information und Desinformation besser orientieren zu können.

### Eröffnung:

Donnerstag 13. März 2025, ab 18 Uhr

### Ausstellung:

14. März bis 6. Juli 2025

2. Stock jeweils Mi & So, 12 - 18 h; Do - Sa, 12 - 21 h

Sihlquai 125, 8005 Zürich, [photobastei.ch](http://photobastei.ch)

Eintritt: 12 / 8 CHF, Jugendliche bis 16 Jahre frei

- **Führung für die Medien:** Donnerstag, 13. März, 11.00 Uhr mit Kurator Thomas Gull & Katja Bianchi Ihre Anmeldung erreicht uns an [thomas.gull@hispeed.ch](mailto:thomas.gull@hispeed.ch)

Die vom Verein [Journalistory](#) realisierte zweisprachige Ausstellung (D/F) thematisiert und reflektiert, wie wichtig der Journalismus für unsere Meinungsbildung und die Demokratie ist.

Sie ermöglicht ganz persönliche Erfahrungen auf der Suche nach der Wahrheit. Die Besucher:innen können sich auf vielfältige Weise damit auseinandersetzen, wie Medienschaffende arbeiten, wie wir uns informieren und wie wir

mit Informationen umgehen. Die Ausstellung vermittelt Wissen und Instrumente, um sich selbst besser orientieren zu können im Wildwuchs von Information und Desinformation.

Sie ist partizipativ. Das heisst: Die Besucher:innen sind gefordert! Sie können in der ganzen Ausstellung mitspielen und Punkte sammeln. Am Schluss erhalten sie einen Presseausweis mit Foto, der erreichten Punktzahl und einer Einschätzung, ob es bereits zur Redaktorin reicht oder nur zum Volontär.

Ein besonderes Erlebnis bietet der **Newsroom**. Dieser ist als Escape-Room konzipiert. Hier können Sie als Team eine journalistische Geschichte recherchieren und einen Artikel publizieren.

Die Ausstellung «Auf der Suche nach der Wahrheit. Wir und der Journalismus» ist auf Schweizer Tournee. Bisher haben mehr als 27'000 Besucher:innen die Ausstellung gesehen, darunter mehr als 450 Schulklassen. Jetzt kommt die Ausstellung nach Zürich. Sie wird vom 14. März bis zum 6. Juli 2025 in der Photobastei gezeigt.

Weitere Informationen finden Sie auf der Website [www.suchewahrheit.ch](http://www.suchewahrheit.ch)

Ergänzt wird die Ausstellung durch den journalistischen Wettbewerb **Scoop!** Die Details dazu finden Sie auf [www.suchewahrheit.ch/scoop](http://www.suchewahrheit.ch/scoop)

Es würde uns freuen, wenn Sie über die Ausstellung und die Veranstaltungen berichten.

Mit freundlichen Grüßen

Thomas Gull Katja Bianchi Waldis

Co-Kurator Co-Kuratorin

#### Begleitprogramm

Im Rahmen der Ausstellung gibt es **zwei Podiumsdiskussionen** zu Themen, die die Menschen und die Medienschaffenden beschäftigen, mit prominenten Gästen aus Medien, Wissenschaft und Politik.

Mittwoch, 2. April, 18.30 Uhr

#### «Wem können wir noch glauben? Journalismus in Zeiten von Fake News und KI»

Mit:

- **Catherine Boss**, Co-Leiterin Recherchedesk Tamedia, Mitglied des Presserats
- **Adrienne Fichter**, Techjournalistin für Republik.ch und DINP.ch
- **Sabrina H. Kessler**, Kommunikationswissenschaftlerin UZH
- **Markus Spillmann**, Geschäftsführer UseTheNews
- **Moderation, Esther Girsberger**, Publizistin und Ombudsfrau SRG D

Dienstag, 6. Mai, 18.30 Uhr

#### «Ist der Journalismus noch zu retten? Und wenn ja, wie?»

Mit:

- **Nina Graf**, Journalistin Tsüri.ch und Co-Geschäftsführerin von WePublish
- **Min Li Marti**, Nationalrätin SP, Redaktorin P.S.
- **Linards Udris**, Kommunikationswissenschaftler, fög – Forschungszentrum Öffentlichkeit und Gesellschaft, UZH
- **Roger de Weck**, Autor von «Das Prinzip Trotzdem – Warum wir den Journalismus vor den Medien retten müssen» (Suhrkamp)
- **Moderation Thomas Gull**, Co-Kurator, Journalist

#### Medieninformationen, Kontakt & hochauflöste Bilder

Im Anhang senden wir Ihnen das **Mediendossier**. Sie können dieses und Bilder auch direkt runterladen unter:  
<https://suchewahrheit.ch/web/de-ch/medienspiegel/pressefotos-pressedossier>

Für Anfragen wenden Sie sich bitte an:

Thomas Gull, [thomas.gull@hispeed.ch](mailto:thomas.gull@hispeed.ch), 078 659 42 79 oder

Katja Bianchi Waldis, [katja.bianchi@journalistory.ch](mailto:katja.bianchi@journalistory.ch), 079 525 29 13

Beilagen: Mediendossier, Programmflyer

Medieninhalte



Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100055421/100929441> abgerufen werden.